



Agenda 21 Gröbenzell



Protokoll Arbeitskreis Verkehr

vom 18. Juni 2013, 20:00 bis 22:15 Uhr in der „Alten Schule“, Biergarten

Anwesend: Herr Reich, Herr Dr. Müller, Herr Schnegg, Herr Eichiner (Protokoll)

TOP 1: Protokoll vom 09.04.2013 ohne Einwände

TOP 2: Tagesordnung bleibt – Herr Schnegg übernimmt für Herrn Oetjen TOP 4

TOP 3: Kernthema „Bahnhofstraße“

- Dialog mit der Verkehrsplanung: keine neuen Ergebnisse seit Dezember 2012 / AK ist irritiert über die langandauernde und in der Branche selten übliche Stagnation der Planung / Eine der Vermutungen: seit das Hotel ins Gespräch gebracht wurde, gibt es keine klare Aufgabenstellung mehr.
- Ergebnis Antrag Tempo 30 km/h (Herr Eichiner): Die Ablehnung stößt auf weitgehendes Unverständnis; wird hier das grundsätzliche Ziel der Verkehrsberuhigung in der Bahnhofstraße eventuell in Frage gestellt? Oder liegt der Grund der Vermeidung der Lösung kritischer Aufgabestellungen bei den bevorstehenden Wahlen?

TOP 4: Kernthema „Radfahren in Gröbenzell“

- Kurzer Bericht von der Neubürgertour am 27.04.2013: Erfolgreich bei geringem Aufwand - Wiederholung ist sinnvoll
- Stadtradeln 6. Juli – 26. Juli 2013: Auftaktveranstaltung 6. Juli 2013, 15 Uhr
- Zillerhofbrücke/Pfarrer-Thaurer Straße: Trotz wiederholter Anfrage keine klare Auskunft. GR Eichiner soll weiterhin bei jeder Sitzung fragen.
- Die Fähigkeiten des Geschwindigkeitsmessdisplays wurden bisher noch nicht vollständig erfasst.
- Nichtgenehmigung durch das Landratsamt des Dialog-Displays „Achtung Radfahrer“ am Knoten Am Zillerhof/Industriestraße: Herr Reich will nochmals Kontakt zum Hersteller herstellen.

TOP 5: Kernthema „Verkehrsteilnehmer und Straßenkategorien“ in Gröbenzell

- Vorstellung der bisherigen Entwürfe des UAK (Unterarbeitskreis) hinsichtlich Nachfrage und Angebot des Verkehrs in Gröbenzell (einschließlich Fußgänger); Ableitung von Konfliktpunkten
- Vorschlag: Titel des Kernthemas ändern in „Verkehrskonzept Gröbenzell“
- Berücksichtigung von grundsätzlichen Themen wie
 - o Kritische Querungen/Bereiche für Fußgänger
 - o Radwegebenutzungspflicht (hier auch Schreiben von Frau Dold an Herrn Coy)
 - o Fahrradstraßen
 - o Ergebnisse Auswertungen Fahrradklima
 - o ÖPNV-Anbindung/Car Sharing
 - o Tempo 30/40
 - o Unvermeidbare Hauptstraßen
- Weiteres Vorgehen: Ein weiterer Termin für den UAK soll per „doodle“ vereinbart werden

TOP 6: Nächste AK-Termine in der 2. Hälfte 2013 :

- 8.10.2013, 20:00 Uhr
- 26.11.2013, 20:00 Uhr
- Tagungsort in der „Alten Schule“, Klassenzimmer 2 (Termine sind bereits durch Frau Stahl bestätigt)

TOP 7: Sonstiges/“Quick hits“

- Herr Dr. Müller berichtet, dass die baubedingten Schäden an der Akeleistraße vorläufig behoben wurden.
- Herr Dr. Müller soll bei der Gemeindeverwaltung anfragen, wie zu verfahren ist, wenn die Begrenzung der Ausfahrt den Einblick auf die Fahrbahn verhindert. Alternativ könnte ein Warnbaken die Unfallgefahr verringern.
- GR Eichiner soll die Ergebnisse der Zählung und Befragung an der Einmündung Am Zillerhof / Eschenrieder Straße an die Anwesenden weiterleiten
- Der AK Verkehr möchte zur Ansprache neuer Mitglieder einen kurzen AK-Flyer erstellen und dies auch mit einer Veröffentlichung in den üblichen Medien verbinden. Herr Reich wird Herrn Dr. Müller einen ersten Entwurf zusenden. Weitere Behandlung dann in der nächsten AK-Sitzung.
- **Nachtrag:** Bei der AGENDA 21 Plenumsitzung am 25.6.2013 wurde Herr Reich über Herrn Eichiner gebeten, die Ergebnisse der Verkehrsuntersuchung Schuh zur Eschenrieder/Zillerhofstraße mit dem Protokoll an alle AK-Mitglieder zur AK-internen Behandlung weiterzugeben.

Bernd Reich
Sprecher des Arbeitskreises
Bienenweg 4 | 82194 Gröbenzell
T +49 8142 597429 | F +49 8142 597435 | M +49 1525 4219345
E-Mail: hkbr@ffb.org